Eva Rottmann

Mats & Milad oder: Nachrichten vom Arsch der Welt

Entwickelt von Studierenden der PH FHNW in einem Seminar zur Fachdidaktik Deutsch
Empfohlen für die Sekundarstufe I
(Link auf das Dokument): Vorschläge zum Einsatz im Unterricht

Informationen zum Text für die Lehrpersonen

1. Zugänglichkeit des Textes

1.1 Kapitelstruktur und Layout

Der Text ist in 45 kurze und übersichtlich gesetzte Kapitel gegliedert. Die Seiten sind übersichtlich im Druckbild, d.h. die Schrift ist zwar mit Serifen, aber grosser Durchschuss und häufig kurze Zeilen. Blocksatz wird häufig aufgrund von Dialogen unterbrochen. Die Seiten enthalten deshalb nicht gar zu viel Text, sie lesen sich zügig.

1.2 Verständlichkeit der Textoberfläche (Oberflächenstruktur)

Bei Einschätzung der (oberflächlichen) Textschwierigkeit mithilfe von Verständlichkeitsformeln erhält der Text folgende Werte: FLESH-Wert 77; LIX-Wert 23. Beide Oberflächen-Werte kennzeichnen den Text als einfachen Text, anzusiedeln in seiner Verständlichkeit zwischen Kinder- und Jugendliteratur (vgl. http://leichtlesbar.ch; https://www.psychometrica.de/lix.html).

LIX

- unter 40 Kinder- und Jugendliteratur
- 40 bis 50 Belletristik
- 50 bis 60 Sachliteratur
- über 60 Fachliteratur

FLESH

- 81 bis 100 extrem leicht (5. Klasse)
- 71 bis 80 sehr leicht (6. bis 8. Klasse)
- 61 bis 70 leicht (Abschlussklasse)
- 41 bis 60 durchschnittlich (Sek, FOS, Berufsschule)
- 31 bis 40 etwas schwierig (Mittelschule)
- 21 bis 30 schwierig (Matura, Abitur)
- bis 20 sehr schwierig (Hochschulabschluss)

1.3 Inhaltliche Schwierigkeitsfaktoren (Tiefenstruktur)

Wichtig für die Zugänglichkeit eines Texts sind nicht nur die Oberflächenmerkmale, sondern auch die tiefenstrukturellen, inhaltlichen Merkmale (vgl. Quelle: http://de.literaryframework.eu/Matrix/show/lower/level1/books.html). Dazu gehören:

- Figuren
  - einzelne Figuren: sind sehr zugänglich für Lesende in der SekI, d.h. Alter und Beschäftigungen/Interessen der LeserInnen sind nah an der Lebenswelt der SuS (Interessen, Beschäftigungen, Gefühlserleben usw.).
  - Figurenkonstellation: Das Figurenarsenal ist noch einigermassen übersichtlich und die Beziehungen zwischen den Figuren sind eindeutig gekennzeichnet und nachvollziehbar gestaltet.
- Sprachstil
  - einfach, vertraut, alltägliche Sprache (inkl. einfacher Wortschatz, Satzbau)
  - viele Dialoge
- Plot
  - aufregender Plot mit Spannungsmomenten
  - geschlossene und befriedigende Schlüsse
  - chronologisch erzählt
  - Bedeutungen: spiegelt Erfahrungen von Jugendlichen (in Familien, Freundeskreis) wider
  - zwei Haupthandlungsstränge (Liebesgeschichte, Migrationsproblematik), die gut sichtbar werden, deutlich gezeichnet sind und zur Spannung beitragen

2. Kapitel- und Handlungsübersicht

S.	Nr.	Titel	Beschreibung	Besondere Hinweise	Aufgabenhinweise	Einzelne Verständnisfragen zu Kapiteln
5	1	Ich rette ein Leben oder: In der vierten Sekunde beginnt die Vergangenheit	Begegnung Mats & Milad an der Bahnschranke	Exposition Einführung der Figuren Mats & Milad	Innerer Monolog zu Mats; Situation skizzieren	1) Wann im Jahr spielt das erste Kapitel? (spät im Jahr) 2) Wie ist Mats von der Schule aus unterwegs? (mit dem Fahrrad) 3) Was ist das erste, was Mats zu Milad sagt? («Hey Bist du bescheuert?») 4) In welcher Stimmung ist Mathilda am Ende des Kapitels? (aufgelöst, schockiert, ausser Sich, sehr erschrocken …)
9	2	Madame Pompadour badet in Milch oder: Alex, die Todesspinne	vorherige Schulsituation: Alex mobbt Mats, indem sie ihre Turnsachen voll Milch schüttet und ihren Turnbeutel durchs Klassenzimmer wirft; Frau Brödermann schickt Mats deshalb nach Hause «weil sie so nicht am Sportunterricht teilnehmen kann» > Begegnung mit Milad an der Bahnschranke (vgl. Kap. 1)	Rückblende; Einführung Figuren: Omi: Die Uroma von Mats Frau Brödermann Klassenlehrerin von Mats Frau Feldmeyer (Feldmarschall; Sportlehrerin) KlassenkameradInnen: Alex (Feindin), Carina Lesch (Streberin), Melek (freundschaftlich), Sven, David (Freunde von Alex)	Soundtrack: Zombie-Mucke	5) Was passiert am Vormittag in der Schule? (Alex schüttete Milch in Mats' Turnbeutel und schleuderte ihn durch die Klasse) 6) Wer ist Frau Brödermann? (Deutschlehrerin von Mats) 7) Warum ist Mats Alex eigentlich dankbar? (weil sie Milad nur wegen dem Turnbeutel-Vorfall am Bahnsteig getroffen hat)
13	3	Ob-la-di, Ob-la-da oder: Willkommen am Arsch der Welt	Umzug vor 3 Monaten von Berlin in ein nicht benanntes Dorf nahe einer Kleinstadt; Mats beobachtet David, Alex und ihre Freundinnen am Sportplatz versteckt vom Waldrand aus; die Jugendlichen feiern Davids Geburtstag; Alex möchte für einen Moment in die Büsche verschwinden und entdeckt dort Mats, weil deren Handy klingelt. Sie beschimpft sie.	Rückblende; Situierung der Beziehung mit Alex und Co. Landkarte: Kleinstadt – Dorf – Sportlplatz – Waldrand – «der Kahlrasierte» (Motiv Fremdenfeindlichkeit)	Situation aus der Sicht Davids (Geburtstagskind) erzählen Soundtrack erstellen, z.B. *Ob-la-di, ob-la-da- life goes on, brah* Landkarte zeichnen lassen: Dorf/Kleinstadt/Häuser usw.	8) Wann war Mats in das Dorf gezogen? (3 Monate vor dem Vorfall mit Milad an der Bahnschranke) 9) Warum vergleicht Mats das Dorf, in das sie ziehen, mit Bullerbü? (weil es klein ist, idyllisch, mit spielenden Kindern auf der Strasse und Hundegebell) 10) Woher kam Mats? (von Berlin) 11) Wo traf sie das erste Mal auf Alex, deren Freundinnen, David und die anderen? (beim Sportplatz)

18	4	Wir sind nochmal davongekommen oder: Jemand nennt mich …	(Wiedereinsetzen chronologisches Erzählen) Mats & Milad an der Schranke		Innerer Monolog Milad: Was denkt Milad in diesem Moment.	
23	5	Das Universum hat einen Stöpsel oder: Wir trinken Cola mit Rosamunde Pilcher	(chronologisches Erzählen) Mats und Milad wollen in die Eisdiele, die geschlossen hat, weil Ende Jahr; deshalb «die Dicke Berta», eine Kneipe; Mats flüchtet anschliessend auf der Strasse mitten aus dem Gespräch mit Milad, weil sie Alex und deren Freundinnen kommen sieht			12) Wohin wollen Mats und Milad gemeinsam? (in die Eisdiele; weil diese geschlossen hat, gehen sie in die «Dicke Berta») 13) Welchen Figuren begegnen Mats und Milad in diesem Kapitel? (der Bedienung in der Kneipe und einer alleinstehenden älteren Dame)
29	6	Hätte, hätte, Damentoilette oder: Can't help falling in love with you	(chronologisches Erzählen) Mats läuft davon und erinnert sich (Rückblende) an den ersten Schultag und wie Alex sie vor der Klasse blossgestellt hat; Alex wird in der Schule neben Mats gesetzt, anschliessend zu Carina Lesch; anschliessend erzählt sie von Ideen darüber, wie sich nun Alex und Milad treffen würden und über sie lästern könnten.	Zeitsprünge beachten		14) Was tut Frau Brödermann in diesem Kapitel? (sie stellt Mats vor und setzt Alex neben sie) 15) Warum nennt Alex Mats eine «Spannerin»? (weil sie sie von der Sportplatz-Begegnung wiedererkennt)
32	7	Wenn sich die Sonne um die Erde dreht oder: Ich bin einfach zu dumm	(chronologisches Erzählen) Mats geht nach Hause in die leere Wohnung, der Lebensgefährte ihrer Mutter kommt nach Hause; Hans wird als Journalist vorgestellt, der sich sehr für die Asylpolitik der Stadt interessiert und sich darüber echauffiert; Mats flüchtet schnell wieder von zuhause, um zum Nachmittagsunterricht zu radeln; Gespräch mit David auf dem Weg dorthin; Melek unterstützt Mats gegen Alex, die nach Milad fragt. Mats gibt ihr keine Auskunft	Einführung Mats' Mutter Baba und deren Freund Hans	Inneren Monolog aus Davids und/oder Meleks Sicht verfassen	16) Lies S. 35 «Hi Mathilda …» bis S. 36 «Ich glaube, es wäre ihm peinlich gewesen, mit mir gesehen zu werden.» Woran denkt Mats in diesem Moment? (sie erinnert sich daran, was sie am Vormittag dort erlebt hat) 17) S. 38 ist angegeben, dass Mats' Herz wie verrückt klopft. Weshalb? (Alex hat ihr gesagt, dass Milad ihr nachgerannt sei; deshalb wird sie aufgeregt / freut sich)
39	8	Der Fricktrick in der Ackerstraße oder: Ich kippe fast um vor Angst und traue mich trotzdem	Mats sucht Milad in der Autowerkstatt in der Ackerstrasse. Sie trifft dort nur seine Mutter an und hinterlässt ihre Telefonnummer.		Innerer Monolog aus der Sicht der Mutter von Milad Gespräch am Abendessenstisch mit dem Mann, mit Milad … heute war eine junge Frau in der Werkstatt, sie hat das für dich abgegeben…	18) In welcher Strasse liegt die Werkstatt der Eltern Milads? (Ackerstrasse) 19) Welchen Eindruck macht Milads Mutter? (freundlich, geduldig, gekünstelt?)
42	9	Ich hasse es, zu warten oder: Kann man verlernen, über das Denken zu reden?	Mats rennt nach Hause, Mutter Baba und Hans am Küchentisch. Sie getraut sich nicht, in Hans' Gegenwart mit ihrer Mutter über Milad zu sprechen. Sie wartet in ihrem Zimmer auf Milads Nachricht, kritzelt etwas ins Tagebuch, geht dann Basketballspielen zum Sportplatz, um sich abzulenken.			20) Warum geht Mats Basketballspielen? Warum meldet sie nicht bei ihrer Mutter und Hans ab? (sie ist nervös und ungeduldig; sie möchte die Wartezeit überbrücken, sich ablenken, sie möchte nicht vor Hans über Milad sprechen)
45	10	Tote Vögel singen	Auf dem Weg zum Sportplatz erinnert sie sich an die peinliche	Zeitsprung		21) Wie heissen die beiden Brüder, die in Mats' Nachbar-

		nicht oder: Der Schlüssel zum Glück	Gegebenheit vom Beginn mit Alex und den anderen. Auf dem Sportplatz begegnet sie Robert und seinem 8jährigen Bruder Tobi, der etwas behindert ist. Tobi zeigt ihr einen toten Zilpzalp. David kommt vorbei und verliert ein paarmal im Körbewerfen gegen Mats, was ihn nervt. David findet den versteckten Sportheim-Schlüssel in einem Blumenkasten.	Brüder aus der Nachbarschaft: Robert (Alter ähnlich Mats), Tobi (8 Jahre, behindert)		schaft wohnen? (Robert und Tobi) 22) Gegen wen gewinnt Mats im Basketball? (David) 23) Worüber unterhält sich Mats mit Tobi und warum? (über seinen toten Zilpzalp, sie möchte freundlich zu ihm sein?) 24) Wo war der Schlüssel zum Sportheim versteckt? (in einem Blumenkasten. Der Basketball hat den Blumenkasten um- oder heruntergeworfen, woraufhin dieser zerbrach und den Schlüssel freigegeben hat)
50	11	Ich weiß nicht, was ich tue oder: Pupillentest und Frühstückskorn	David spornt Mats, Robert und Tobi an, mit ihm heimlich ins alte Sportheim zu kommen. Sie finden eine alte Flasche Schnaps und probieren ihn. David versucht Mats zu küssen.			25) Wohin gehen die drei? (in das Sportheim) 26) Was sucht David im Sportheim? (Alkohol) 27) Warum soll Mats bei David den «Pupillentest» machen? (explizit: sie sind mit den Köpfen aneinander gestossen; implizit: David möchte Mats küssen) 28) Warum weint Tobi auf dem ganzen Heimweg? (weil David seinen toten Zilpzalp weggeworfen hat)
55	12	Meine Mutter erinnert sich an ihre Erziehungspflicht oder: Draußen passiert nicht mal der Mond	Bei ihrer Rückkehr am Abend ist ihre Mutter sehr sauer, dass Mats so lang weg war ohne Bescheid zu geben. Nach einem kurzen klärenden Gespräch verabschiedet sie sich von Mats, weil sie mit Hans Essen gehen möchte.		Parallelhandlung Milad beschreiben: Milads Mutter gibt ihm den Zettel. Variante 1: Rollenspiel zur Szene Variante 2: Dialog zwischen Mutter und Milad aufschreiben, mit verteilten Rollen vorlesen (ggf. auch Vater?) Variante 3: inneren Monolog Milads vorm Verfassen der Nachricht Variante 4: Erzähle, was passiert: von der Heimkehr Milads und dem Schreiben der Nachricht an Mats.	
58	13	Ein paar wissenswerte Dinge über meine Urgroßmutter, Elvis Presley und Jesus Christus	Baba = Mama (Grossmutter Lisa = Grossmutter Lisa von Mats) Omi = UrGrossmutter Lisa von Mats Wegen Omi sind Mats und ihre Mutter in das Dorf gezogen. Omi hatte 6 Monate zuvor einen Schlaganfall. Nach Rehabilitation zog	Rückblende		29) Baba – Grossmutter Lisa - Omi – wer ist wer für Mats? Schreibe auf (Baba = Mama von Mats; Grossmutter Lisa = Grossmutter Lisa; Omi = UrGrossmutter Lisa von Mats) 30) Warum konnte Omi schlecht sprechen? (sie hatte einen Schlaganfall)

			Omi in ihr Haus zurück, Mats mit ihrer Mutter in das Nachbarhaus, sodass sie für Omi da sein konnten.			
62	14	Eine mathematische Gewissheit oder: Spieglein, Spieglein an der Wand	Mats geht zum Abendessen zu Omi. Während des Essens schickt Milad eine Nachricht. Er fragt Mats, ob sie mit ihm spazieren gehen möchte. Sie sagt zu. Sie bringt Omi ins Bett und kehrt nach Hause zurück. Dort betrachtet sie sich lang im Spiegel und überlegt, was sie an sich hübsch findet.	Omi als Begleiterin von Mats		
67	15	Füchse sind coole Tiere oder: ich werde wieder rot	Mats trifft Milad am nächsten Tag in der Stadt und sie knüpfen an ihrem letzten Gespräch an.			
71	16	Der erste Spaziergang oder: Speziell schöne Augen	Mats und Milad gehen miteinander spazieren und tauschen sich über ihre Eltern aus. Milad erzählt davon, wie es ist, in der KFZ-Werkstatt die eigenen Eltern als Chefs zu haben. Milad macht eine Skizze von Mats, als sie am Waldrand Pause machen.	Der erste Spaziergang (1. Teil)	Zeichne die Skizze, die Milad von Mats anfertigt. ODER Suche ein Bild von einem Mädchen, das so aussieht wie Mats.	
75	17	Die Autobahn oder: Einundzwanzig, zweiundzwanzig, dreiundzwanzig	Auf dem Rückweg vom Waldrand nach Hause werden Mats und Milad von einem Gewitter überrascht. Sie rennen durch den Regen, bis sie an die Autobahn kommen. Milad stiftet Mats an, mit ihm möglichst knapp vor einem LKW über die Autobahn zu sprinten. Die Zweisamkeit mitten auf der Autobahn wird aber jäh unterbrochen, als Mats' Klassenlehrerin Frau Brödermann neben ihnen hält. Milad macht sich augenblicklich aus dem Staub, Frau Brödermann bringt Mats nach Hause.	Der erste Spaziergang (2. Teil) Frau Brödermann		31) Warum rennt Milad über die Autobahn? (er fühlt sich dann lebendig, wenn er über Grenzen geht) 32) Warum lässt Milad Mats auf der Autobahn einfach stehen? (verschiedene Möglichkeiten: Mats war aus dem ersten Gespräch auch einfach davongelaufen; oder/und: Milad möchte nicht erwischt werden) 33) Wer ist Frau Brödermann? (Mats' neue Klassenlehrerin)
80	18	Ich hätte es wissen können Oder: Auf Sonnenschein folgt Regen, das ist ein Naturgesetz	Das 18. Kapitel setzt ein mit der Autofahrt Mats' mit Frau Brödermann auf dem Weg nach Hause. Mats ist völlig aufgelöst und geht auf die Fragen von Frau Brödermann nur wenig ein. Statt Mats nach Hause zu fahren und deren Eltern zu informieren, lässt Frau Brödermann Mats an anderer Stelle aus dem Auto aussteigen. Mats trifft in der Stadt auf Alex und David. Alex möchte sie ausfragen, David versucht, Mats Velo aufzuhalten, aber Mats macht sich los und fährt nochmals aus der Stadt heraus auf eine Anhöhe. Nachdem sie sich wieder etwas beruhigt hat, fährt sie nach Hause, da mit ihrer Mutter ein Kinoabend abgemacht war. Baba ist jedoch nicht zuhause, sie hat den gemeinsamen Abend vergessen und ist mit Hans unterwegs. Mats macht ihrer Omi Abendessen und bringt sie ins Bett.	Heimfahrt vom Spaziergang	Erzähle die Szene auf der Autobahn und den Nachhauseweg aus der Sicht von Frau Brödermann: Was sieht, erlebt, denkt Mats' Klassenlehrerin? Berücksichtige in deinem Text: - dass Mats eine neue Schülerin in ihrer Klasse ist - dass sie am Ende Mats'	34) Warum weint Mats auf der Heimfahrt? (sie fühlt sich von Milad im Stich gelassen; sie vermutet, Milad sei einfach davongelaufen, weil sie ihm nichts wert ist; und anderes) 35) Warum informiert Frau Brödermann Mats Eltern nicht? (der Text gibt dazu nicht viele Informationen, Spekulation)

					Eltern nicht über den Vorfall auf der Autobahn informiert Stell dir vor, du bist Baba oder Hans. Ihr seid in der Stadt unterwegs. Baba erhält die Nachricht von Mats und bemerkt, dass sie den Kinoabend vergessen hat. Wie verläuft das Gespräch mit Hans? *<u>Baba</u>: Oje (greift sich an die Stirn), ich habe den Filmabend mit Mats vergessen …* *<u>Hans</u>: …*	
86	19	Manchmal muss man springen oder: Manchmal macht der Regen Musik	Mats verabredet sich erneut mit Milad und sie gehen denselben Weg wie tags zuvor zur Autobahn. Milad erklärt sein Davonlaufen und zeigt Mats den Autobahnpfeiler: Er träumt davon, darauf ein Graffiti zu zeichnen. Anschliessend gehen sie ins Nachbardorf, um dort im Gasthof etwas zu essen.	SONNTAG Zweiter Spaziergang (Teil 1: Autobahn)	Welches Bild könnte Milad für den Autobahnpfeiler entwerfen? Stell' dir vor, du wärst Milad und würdest das Graffiti entwerfen: Wie sähe es aus?	
92	20	Tristan und Isolde oder: Die Welt schwimmt	Im Dorf angekommen stellen Mats und Milad fest, dass sie kein Geld dabei haben, um im Gasthaus etwas zu essen. Vom Haus gegenüber lädt sie eine Frau zu einer Tasse Kakao ein. Obwohl den beiden die Frau nicht ganz geheuer ist, gehen sie zu ihr in die Wohnung und lassen sich mit Kakao versorgen. Zugleich erfahren Mats und Milad, dass die Dame Opernsängerin gewesen ist. Sie singt für die beiden und schenkt ihnen ehemalige Bühnenoutfits (einen Zylinder und ein Kleid)	Zweiter Spaziergang (Teil 2: Dorf) Die Opernsängerin		
97	21	Gewitter im Kopf oder: Der peinlichste erste Kuss aller Zeiten	Mats und Milad gehen – verkleidet mit den Bühnen-Outfits – zurück Richtung Stadt. Sie wollen auf der Burg den Bergfried besteigen, jedoch lässt sie der Kassierer nicht durch die Schranke, da er ein Gewitter vermutet, das sich nähere. Durch eine List schaffen es Mats und Milad jedoch auf den Bergfried. Oben angekommen küsst Milad Mats, die sich jedoch verschluckt – Mats ordnet den Kuss	Zweiter Spaziergang (Teil 3: Auf der Burg) Fremdenfeindlichkeit / Rassismus-Thema		

			deshalb unter «die Top Ten der peinlichsten ersten Küsse». Unten angekommen beschimpft der Mann an der Kasse Milad mit ausländerfeindlichen Parolen.			
103	22	Dumme Fragen und dumme Antworten oder: Baba kapiert überhaupt nichts	Mats und Milad gehen in Richtung Stadt. Sie tauschen sich darüber aus, mit welchen Vorurteilen sie jeweils konfrontiert sind: Milad mit Fremdenfeindlichkeit; Mats wird häufig auf ihre Körpergrösse reduziert. Nachdem sich Mats und Milad verabschiedet haben, holt Baba Mats ab. Auf der Heimfahrt möchte Mats Baba von Milad erzählen. Baba ist jedoch erfüllt von Anderem: Hans ist Journalist. Er hat herausgefunden, dass eine der Asylunterkünfte der Stadt asbestverseucht ist.	Zweiter Spaziergang (Teil 4: Ende) Themen: Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Vorurteile Beginnende Freundschaft mit Melek Yilmazer, Klassenkameradin		
108	23	Asbest, Asbest oder: Die Stunden ziehen sich wie Kaugummi	Hans' Artikel erscheint und es herrscht Aufregung in der Stadt und auch in der Schule.	Artikel zum Asbest-Skandal erscheint		
112	24	Ein Herz ist ein Geschenk oder: Omi versteht zwar nichts von WhatsApp, aber sonst alles	Für Nachmittag waren Mats und Milad wieder verabredet. Kurz vorher schreibt Milad eine Nachricht, er könne sie eine Weile nicht sehen. Mats ist verzweifelt; in diesem Augenblick kommt David und möchte mit ihr nach Hause fahren. Mats ignoriert in und fährt rasch nach Hause. Da Baba nicht zuhause ist, geht sie zu Omi und spricht mit ihr über Milad und über seine «Pause»-Nachricht.			
117	25	Laune wie Regenwetter oder: Taylor Swift auf PMS	Mats hört früh ihre Mutter und Hans im Bett, was sie nicht ausstehen kann. Baba bringt Mats in die Schule. Dort spricht Fabian Mats auf Milad an. Alex – die toll findet, dass Mats den Journalisten kennt, der den Asbest-Artikel geschrieben hat – fragt Mats, ob sie bei der Weihnachtsgala an einem gemeinsamen Auftritt mitwirken will; obwohl Mats das Fest und den Auftritt eigentlich nicht leiden kann, willigt sie ein, um sich Alex anzunähern. Sie planen ihre Tanzeinlage fürs Fest gemeinsam im Sportunterricht.	Dienstag Fabian, Freund von Milad vom Skaterplatz, in der 12. Klasse		
124	26	Doktor Love stellt eine Fehldiagnose oder: In mir geht das Licht an	Melek fragt Mats, warum sie überhaupt mit Alex und ihren Freundinnen an dem Auftritt mitwirkt. Dann entschliessen sie sich, den Nachmittagsunterricht zu schwänzen und stattdessen in die «Dicke Berta», eine Kneipe, zu gehen. Dort erzählt Mats von Milad und Melek berät ihre Freundin, was sie Milad als Antwort auf seine Nachricht schreiben könnte. Nachdem Mats ihm diese Antwort geschrieben hat, meldet sich Milad für eine neuerliche Verabredung.	Melekt berät Mats in Liebesdingen		
129	27	Der Himmel hat wieder die richtige Farbe oder: in allen Din-	Mats setzt sich in der Schule neben Melek. Mats bespricht mit Alex die nächste Probe.	Mittwoch		36) Warum setzt sich Mats im Unterricht neben Melek? (Melek ist authentisch und unterstützt Mats wirklich; Mats hat Melek gern, sie fühlt sich sicher und wohl in ihrer Nähe u.a.)

		gen steckt was Gutes				37) Warum ist es Alex nicht ganz Recht, dass Mats sich neben Melek setzt? (für Alex geht es um Macht und Einfluss in der «Freundschaft» zu Mats; sie empfindet Melek als Konkurrenz im Umgang mit Mats u.a.)
132	28	Du verstehen deutsch? oder: Schönlinge und Möchte-gernnazis	Mats trifft sich am Nachmittag mit Milad in der KFZ-Werkstatt in der Ackerstrasse. Sie verziehen sich möglichst schnell, da Milad Ärger mit seinen Eltern wegen seiner Graffiti-Sprayerei hat. Sie fahren gen Mats' Zuhause. Auf dem Weg treffen sie David, Sven Hofer und den kahlrasierten älteren Jungen vom Sportplatz zu Beginn namens Zipper. Die Jungen erzählen, dass die Personen aus der asbest-verseuchten Unterkunft unter anderem im Sportheim untergebracht werden sollen. Zipper fragt Mats, warum sie «mit solchen Leuten» herumhänge und ob sie sich «dafür nicht zu schade» sei. Milad steigt darauf ein: Er gibt sich als Putzkraft von Mats' Familie aus und spricht nur in gebrochenem Deutsch.	Mittwochnachmittag Fremdenfeindlichkeit Zipper		38) Warum hat Milad Hausarrest von seinem Vater bekommen? 39) Wie ist die Stimmung, als Milad und Mats die Gruppe Jugendlicher an dem vermüllten Garten treffen? 40) Was heisst das «Vor allem dieser Zipper sah so aus, als würde er nicht lange fackeln.» (S. 135)
139	29	Ein ganz normaler Mittwoch im Dezember oder: Ich falle aus der Zeit	Mats und Milad treffen auf dem Heimweg Tobi, der diesmal eine tote Maus in seiner Tupperdose mit sich herumträgt. Er zeigt sie Mats und Milad und lädt Milad zu sich nach Hause ein. Dort küssen sich das erste Mal «richtig».	Mittwochnachmittag Musikstile: Old School Hip Hop, Funk, Soul, Blues, Anti-Folk Titel: A Tribe Called Quest	Lieder, die im Kapitel genannt werden, in Original heraussuchen; Soundtrack zum Kapitel zusammenstellen; weitere passende Lieder ergänzen	41) Was heisst das «Vor allem dieser Zipper sah so aus, als würde er nicht lange fackeln.» (S. 135)
144	30	Schöner als Heroin oder: Daran ändert auch die peinlichste Mutter der Welt nichts	Während im sie her die Wogen um die Ausländerthematik hoch hergehen (Hans erhält wegen seines Artikels Morddrohungen) geniessen Milad und Mats ihre Zweisamkeit. Samstagnachmittag steht unerwartet Baba in Mats' Zimmer. Sie hat sich freigenommen und überrascht das knutschende Pärchen zuhause. Baba setzt sich zu dem jungen Paar und spricht mit Milad über das «Erste Mal», woraufhin Mats am liebsten vor Scham im Boden versinken würde.	Die nächste Woche & Samstagnachmittag Hans erhält Morddrohungen wegen seines Artikels Mats & Milad sind zusammen		
150	31	Besorgte Bürger, Morddrohungen und schlechtes Essen oder: Wunder gibt es trotzdem	Gegen die Einquartierung von Asylsuchenden im Ort bzw. im Sportheim wird das *Komitee besorgter Bürger* von Sven Hofers Vater gegründet. Milad gehört langsam zur Familie, sie essen gemeinsam und diskutieren die Asbest-Problematik und die Folgen im Ort. Hans beurteilt die Zeichnungen Milads und bescheinigt ihm grosses Talent.	Vater von Sven Hofer gründet das *Komitee besorgter Bürger*	Diskussionsthema: S. 151 «Wie lange muss man … hier leben, um dazuzugehören?»	42) Worum ist das *Komitee besorgter Bürger* besorgt? Wer sind die Mitglieder in dieser Gruppe? (sie haben Angst vor «Überfremdung» durch zu viele Flüchtlinge im Ort; viele fremdenfeindliche und rassistische Personen schliessen sich in dieser Gruppierung zusammen) 43) Baba sagt «Jede und jeder ist wichtig an diesem Abend. Wir müssen uns *solidarisieren*». (S. 155) Was heisst «solidarisieren»? Was möchte Baba damit sagen? (sie möchte damit anstossen, dass sich auch diejenigen Personen, welche die Flüchtlinge unter-

						stützen wollen, zusammentun und gemeinsam auftreten) 44) Fabian möchte am Weihnachts-Gala-Abend eine Rede halten. Er sagt: «Wir müssen diesem *Komitee besorgter Bürger* zeigen, dass es auch Leute gibt, die anders denken» (S. 154). Was meint er damit?
154	32	Jungfrauen und Jungmänner oder: Der beste Zeitpunkt, um zu sterben	Die Weihnachtsgala naht. Mats hat Milad nicht davon erzählt, dass sie mitmacht. Am Donnerstag ist Mats allein zuhause und Milad übernachtet bei ihr. Sie sind jedoch beide wahnsinnig nervös und beschliessen, nicht miteinander zu schlafen.	Letzte Woche vor Weihnachten Donnerstag		
160	33	Alex, die Todesspinne oder: Ich laufe wieder einmal weg	Der Abend der Weihnachtsgala. Mats hat Milad angelogen und ihm gesagt, dass sie einen Mutter-Tochter-Tag mit Baba geplant hat. Baba und Hans kommen zur Aufführung trotz Verbot von Mats. Fabian hält die Eröffnungsrede und spricht sich für die Aufnahme der Asylbewerber aus. Es wird deutlich, dass Alex in Fabian verliebt ist. Nach dem offiziellen Programm wird Geld gesammelt, die Jugendlichen sind auf dem Schulhof, als Milad kommt. Er dolmetscht zwischen Fabian und einer Gruppe syrischer Jugendlicher. Alex gesellt sich dazu. Mats zieht sich eifersüchtig zurück zu Melek und geht dann rasch mit Baba nach Hause.	Tag der Weihnachtsgala		
170	34	? Oder: Es wird schlimmer als schlimm	Mats ist am Folgetag traurig und enttäuscht, weil sie überzeugt ist, dass Mats nun mit Alex etwas angefangen hat. Zuhause ist ihre Mutter Baba unter Druck, weil deren Mutter («Grossmutter Lisa») ihren Besuch angekündigt hat. Rückblende: Grossmutter Lisa wollte, dass Baba Mats abtreibt, weil sie mit 17 Jahren schwanger geworden war. Baba wollte das Baby behalten. Omi hat sie und den Vater aufgenommen. Baba und Mats Vater hatten sich kurz nach der Geburt getrennt und er war nach Indien gegangen. Sie holen Grossmutter Lisa vom Bahnhof ab und es gibt bereits im Auto die ersten Konflikte.	Tags darauf, Heiligabend Rückblende: Die Geschichte um Omi, Grossmutter Lisa, Baba und Mats	Szenisches Spiel: Überlegt, wie man die Szene im Auto gut auf einer Bühne oder im Film wiedergeben könnte. Spielt die Gesprächsszene im Auto nach.	
177	35	It's X-mas time, pretty baby oder: Vier Buchstaben sind zu wenig	Beim Haus angekommen steht dort ein Krankenwagen, der Omi holt, die kurz zuvor gestürzt war. Alle fahren dann mit ins Krankenhaus und verbringen den Weihnachtsabend dort. In der Nacht kann Mats nicht schlafen und ruft Melek an. Zumindest fasst Mats nach dem Gespräch mit Melek wieder den Mut, Milad zu schreiben und nach einem Gespräch zu fragen. Dass er sehr wortkarg reagiert, lässt sie jedoch wieder völlig verzweifeln.	1. Weihnachtsfeiertag		
182	36	Das Komitee Be-	Familientag am ersten Weihnachtsfeiertag.	Gleicher Tag: Mittag		45) Hans erzählt «Der Hofer … hat die ganze Woche mit

		sorgte Bürger marschiert oder: Geschminkte Mädchen spielen keinen Fußball	Parallel laufen die Diskussionen um den Verbleib der Flüchtlinge weiter. Das *Komitee besorgter Bürger* von Hofer demonstriert, u.a. vor dem Sportheim. Baba ergreift im Rahmen der Demonstration lautstark Partei für die Flüchtlinge, was zu einem Tumult führt, den sie fluchtartig verlassen müssen. Am selben Tag reist Grossmutter Lisa, die für das *Komitee* Partei ergreift, wieder ab.	Fremdenfeindlichkeit		seinen *Besorgten Bürgern* vor dem Rathaus protestiert, aber die Sache ist beschlossen» (S. 182). Welche «Sache» ist hier gemeint? (der Umzug der Flüchtlinge in die verschiedenen vorgesehenen Unterkünfte, z.B. in das Sportheim) 46) Warum ist Grossmutter Lisa diese Weihnachten zunächst so friedfertig? (sie ist erschrocken, weil ihre Mutter im Krankenhaus liegt) 47) Warum ist Mats auf Baba so stolz am Tag der Demonstration? (weil sich diese traut, ihre Ansicht laut auszusprechen, z.B. S. 185 unten)
189	37	Ein Wind, der den Verstand verdreht oder: Omi nimmt mich nicht ernst	Hans und Baba fahren, um Omi aus dem Krankenhaus abzuholen. Gegen Abend besucht Mats Omi zuhause. Sie bespricht mit ihr das Problem mit Milad. Draussen ist starker Wind, der «den Menschen den Verstand verdreht», sagt Omi.	Gleicher Tag: Abend Wie weiter mit Milad?		
193	38	Ein Sturm zieht auf oder: ich erfahre, was ich sowieso schon weiß	Mats geht ziellos spazieren und kommt zum Sportheim, wo Zipper, Sven, Robert und David über die Ereignisse diskutieren. Mats ergreift Partei für die Flüchtlinge. Als die Jugendlichen sie bedrohen, wird sie von David verteidigt. Er bringt sie nach Hause und erzählt ihr auf dem Heimweg, dass Milad wohl mit Alex am Gala-Abend nach Hause ist. David möchte Mats küssen, doch Mats verschwindet schnell ins Haus.	Gleicher Tag: später Abend Fremdenfeindlichkeit David in Mats verliebt		48) Was tut Mats, als sie am Sportheim auf David und die anderen trifft? (sie sagt ihre Meinung, sie hält den fremdenfeindlichen Parolen der Jugendlichen ihre Gedanken entgegen, S. 195) 49) Warum schämt sie sich dann auf S. 196: «Ich nickte und sah zu Boden. Es war demütigend.»? (David beteuert vor den anderen Jungen, dass sie nicht dieselbe Meinung ihrer Mutter hat und Mats traut sich nicht, zu sagen, dass sie ganz derselben Meinung ist wie ihre Mutter; das empfindet sie als eigene Schwäche) 50) David Sagt auf S. 197, er wisse nicht, was er denken soll. Was meint er damit? (er wollte vor der Weihnachtsgala auch nicht, dass Flüchtlinge im Sportheim untergebracht werden; an der Gala hat er jedoch einige Asylsuchende kennengelernt und fand diese nett.)
199	39	Ich höre auf zu heulen oder: Ich sorge dafür, dass die Dinge passieren	Mats ruft Melek an und heult sich kurz über Milad aus. Anschliessend schreibt sie David und möchte sich mit ihm treffen. Sie trennt sich per Chat mit Milad und geht mit David zum Sportheim. Auf dem Weg dorthin treffen sie Tobi, der wachgeblieben ist, um einen Marder zu sehen.	nachts	Was geht Milad durch den Kopf, als er Mats' Nachricht erhält? Schreibe, was er mit seinem Freund Fabian bespricht oder/und welche Gedanken ihm durch den Kopf gehen. Stellt euch vor, Milad hätte hier per Chat auf Mats' Nachricht geantwortet: Wie wäre	

					die Unterhaltung im Chat verlaufen? Schreibe mögliche Dialoge.	
204	40	Ein wirklich toller Abend oder: ich merke, dass das so einfach nicht Funktioniert	Mats und David gehen ins Sportheim und sehen die dort dicht an dicht aufgebauten Stockbetten für die Flüchtlinge. Mats betrinkt sich mit dem Schnaps, raucht und küsst David. Doch dann muss sie sich übergeben und schläft anschliessend ein.			
210	41	Jack the Zipper oder: Tote Vögel singen immer noch nicht	Mats wacht auf. David ist bereits aufgestanden und warnt, dass jemand anderes im Sportheim sei. Die beiden flüchten durch ein Fenster und dann aufs Dach des Sportheims. Von oben erleben sie mit, wie Zipper, Sven Hofer und die anderen ins Sportheim einbrechen.			
214	42	Rauchzeichen oder: Wer passt hier auf wen auf?	Mats und David flüchten vom Gebäude weg. Mit etwas Abstand sehen sie, dass die anderen Jugendlichen dort Feuer gelegt haben. Als sie gerade die Feuerwehr anrufen wollen, sieht Mats Milad über den Sportplatz laufen.			
218	43	Die Welt zerfällt in Einzelteile oder: Ich kriege wieder mal den Mund nicht auf	Mats rennt zum Sportheim zu Milad, der erleichtert ist, dass sie nicht mehr im Sportheim ist. Erwachsene scharen sich ums Sportheim und beschuldigen Milad, er hätte das Sportheim angezündet. Milad wird von der Polizei zum Verhör mitgenommen.			
223	44	Die Zeit steht still oder: Ich tue endlich, was ich tun muss	Mats geht zur Polizei und macht ihre Aussage zu den Geschehnissen am Sportheim in der Nacht. Sie bleibt anschliessend noch auf der Wache, um Milad zu treffen. Sven Hofer und sein Vater kommen auf die Wache, um ihre Aussage zu machen. Sein Vater beschimpft Sven wüst. Milad kommt aus der Wache und geht wortlos an Mats vorbei. Mats läuft ihm nach.	Polizist Herr Abendschön		
229	45	Ein Ende, das gar kein Ende ist oder: Die Welt dreht sich wieder	Mats und Milad sprechen sich aus und finden wieder zueinander. Milad erzählt, dass er nach der Sanierung in der Asylunterkunft malen darf. Omi, Baba und Hans kommen die beiden abholen.	Gegen Ende der Nacht	Welche Bilder plant Milad für die Asylunterkunft?	

Aufgaben-Hinweise: Verfahren, Aufgabenstellungen und Lektüre-Grundlagen

Verfahren	Möglicher Aufgabentext	Textstelle
Illustrationen zum Buch	Stell' dir vor, jede Kapitelüberschrift erhielte ein Bild als Illustration. Entwerfe zu 3 ausgewählten Kapitel je ein Bild, welches zu dem jeweiligen Kapitel passen würde. *(selbst zeichnen lassen oder per Internetrecherche Bilder suchen lassen)*	nach Gesamtlektüre
Comic oder Story-Board	Die erste Begegnung zwischen Mats und Milad am Bahnübergang lässt sich gut mit einigen Bildern in einem Comic oder Storyboard wiedergeben. Zeichne ein Storyboard oder einen Comic zum ersten Kapitel. *(Vorlage z.B. https://www.regenwald-schuetzen.org/fileadmin/user_upload/ pdf/Projekt/Green_movie/green-movie-storyboard-vorlage.pdf)*	Zug-Abenteuer: Kap. 1 / S. 7ff.
Comic oder Story-Board	Die Ereignisse der Kapitel 42 bis 45 lassen sich in einen Comic verwandeln. Zeichne einen Comic zu den letzten Kapiteln. *(Vorlage z.B. https://www.regenwald-schuetzen.org/fileadmin/user_upload/ pdf/Projekt/Green_movie/green-movie-storyboard-vorlage.pdf)*	Brandabend: Kap. 42-45
Bilderskizzen zu Mats zeichnen	Erstellt Milads Skizzen: - von Mats - zum missgünstigen Mann auf der Burg - einen Entwurf für den Autobahn-Brückenpfeiler - Entwürfe für die Asylunterkunft	

Verfahren	Möglicher Aufgabentext	Textstelle
Anschlusstexte verfassen lassen (inneren Monolog, Gespräche, Tagebucheinträge etc.)	S. 7 «lief davon»: Was denkt Milad in diesem Moment? Schreibe seine Gedanken auf.	Kapitel 1
	S. 79: Was denkt Frau Brödermann über Mats? Schreibe auf, was sie nach ihrer Heimkehr ihrem Lebensgefährten über die Begegnung auf der Autobahn erzählt. *(je nachdem, wie die Produktionsaufgabe gestellt wird – äussert sich Frau B mündlich oder schriftlich, wer ist ihr Gegenüber usw. - , können andere Emotionen im Text zur Sprache kommen.)*	Kapitel 17
	S. 79: Ein Radioreporter sieht, dass sich die beiden Jugendlichen auf der Autobahn aufhalten. Schreibe eine Eilmeldung für die Verkehrsnachrichten.	Kapitel 17
	Was denkt Milad am Abend der Weihnachtsfeier? Milad unterhält sich am Tag darauf mit Fabian am Skateplatz: Was erzählt er? *(auch hier gilt: je nachdem, ob bzw. wen Milad hier als Gesprächspartner hat, wird er ggf. offener oder weniger offen über seine Gefühle sprechen)*	Kapitel 33

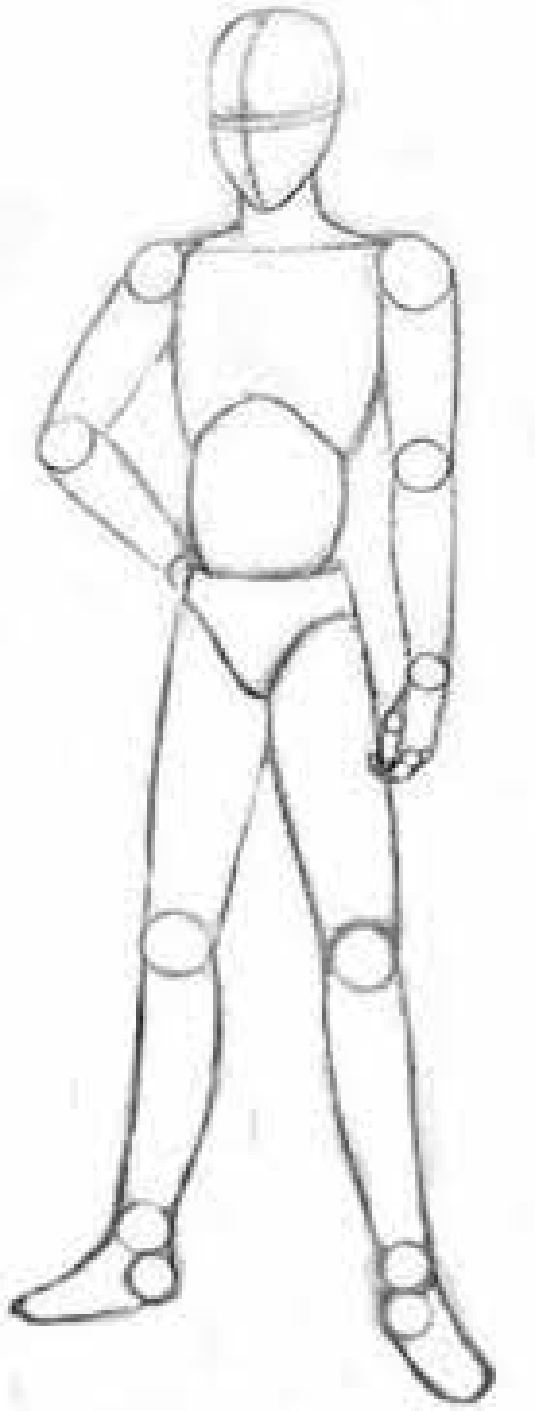
Musikalisch-auditive Verarbeitung	Erstellt einen Soundtrack, der die Stimmung in einzelnen Szenen besonders gut wiedergibt. Verwendet dazu auch Musik, die Mats und Milad gern hören. Orientiert euch an den Angaben zur Musik im Buch. Folgende Szenen könnt ihr so zum Klingen bringen. Ihr könnt jedoch auch eigene wählen:	• Kap. 1: Begegnung an der Bahnlinie • Kap. 16ff.: Gemeinsamer Spaziergang im Regen • Kap. 20: Die Opernsängerin • Kap. 43: Die Brand-Nacht
Rollenspiele	Schreibt die Szene, als sich Mats, Alex und Fabian auf dem Schulhof an der Weihnachtsgala begegnen, in eine Spielvorlage für ein Rollenspiel (Theaterstück) um. Spielt die Szene.	Kap. 33
Rollenbefragung	Stell dir vor, du könntest verschiedene Figuren aus dem Buch interviewen. • Welche Figur würde dich besonders interessieren? • Was würdest du die Figur fragen, wenn du ihm/ihr begegnen könntest? • Was würde dich besonders interessieren?	
Lesen mit verteilten Rollen: Lesetheater	Lest das Kapitel 44 mit verteilten Rollen. Bereitet den Text für das Vorlesen vor. Markiert, welche Textteile ausgelassen werden können (z.B. «sagte er») und welche Figur wann zu Wort kommt (versch. Farben). Markiert auch, wie ihr lesen wollt (laut, leise, langsam, schnell usw.) Verteilt die Rollen und übt einmal einen Lesedurchgang. Überlegt dabei gemeinsam, welche Figur wann wie spricht. Lest eure Version dann einmal der Klasse laut vor.	Kapitel 44 (auch zu anderen Kapiteln möglich; Anzahl der SprecherInnen-rollen beachten)
Hörbuch erstellen	Wähle zwei Seiten aus deinem Lieblingskapitel. Übe das lebendige, ausdrucksstarke Vorlesen dieser beiden Seiten. Trage Vorlesezeichen in den Text ein. Trage anschliessend deinen Text in der Klasse vor.	Kapitel 2 (auch zu anderen Kapiteln möglich) (Seiten, die sich sehr gut zum Vorlesen eignen, sind z.B. S. 9 bis 11)

Den Text fortsetzen: in geschriebenen Texten und/oder Gesprächen	Eine Reportage oder einen Zeitungsbericht verfassen (Mustertexte ggf. anbieten): Was passiert nun mit den Flüchtlingen? Du berichtest als Zeitungsreporter über - den Einzug der Flüchtlinge im Sportheim - den Zurück-Umzug in die sanierte Flüchtlingsunterkunft. Darin auch ein Bericht über den jungen Maler (Milad), der die Unterkunft mit wunderschönen Graffitis verziert hat.	Nach Gesamtlektüre
	Stellt Vermutungen dazu an, wie sich die Freundschaft zwischen Alex, Melek und Mats weiterentwickeln könnte.	
	Wie verläuft die nächste Begegnung zwischen David und Mats?	

Arbeitsunterlagen zum Ausdrucken

Welche Figur im Buch hat dich besonders beeindruckt? Beschrifte die folgende Silhouette mit Eigenschaften und Zitaten der Figur.

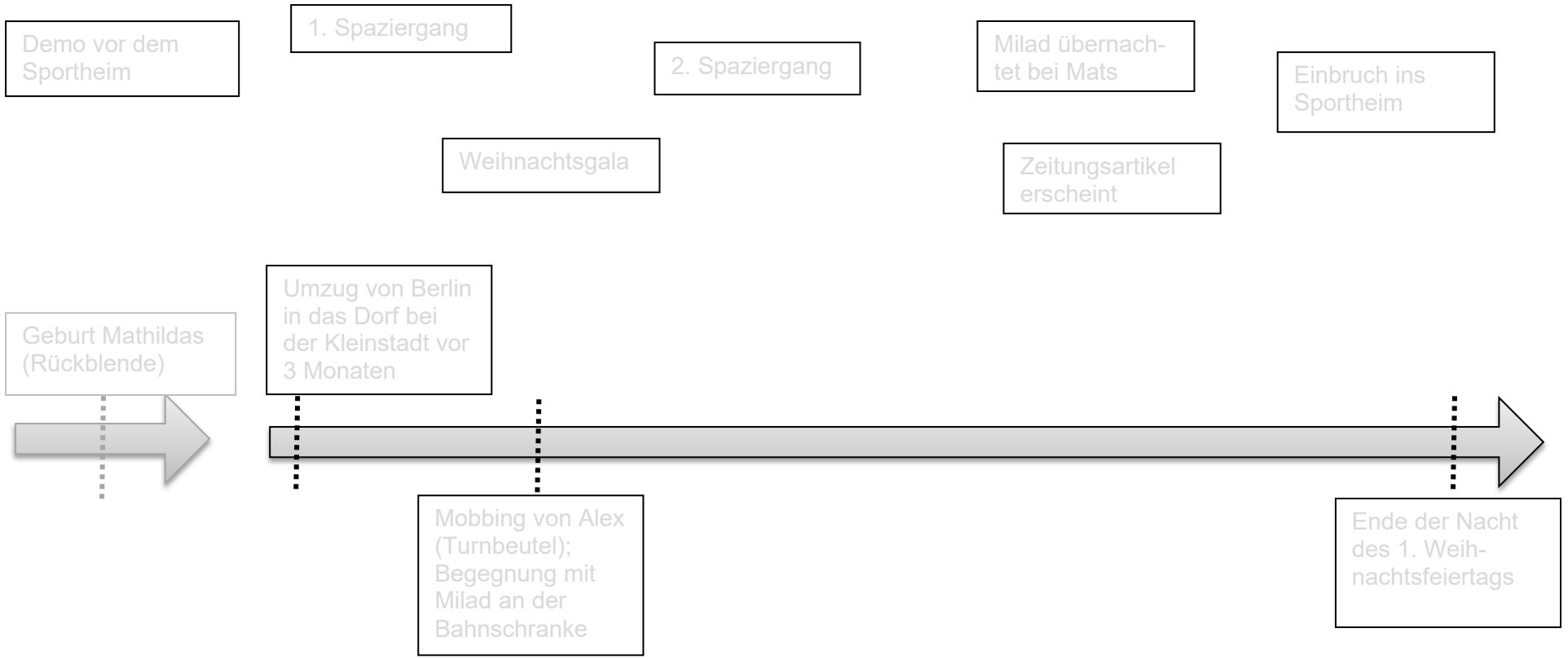
Grundlage könnte z.B. eine Kontur dieser Art sein: https://www.istockphoto.com/de/vektor/teenager-sozialisieren-in-person-und-mit-technologie-gm579770986-99727231))



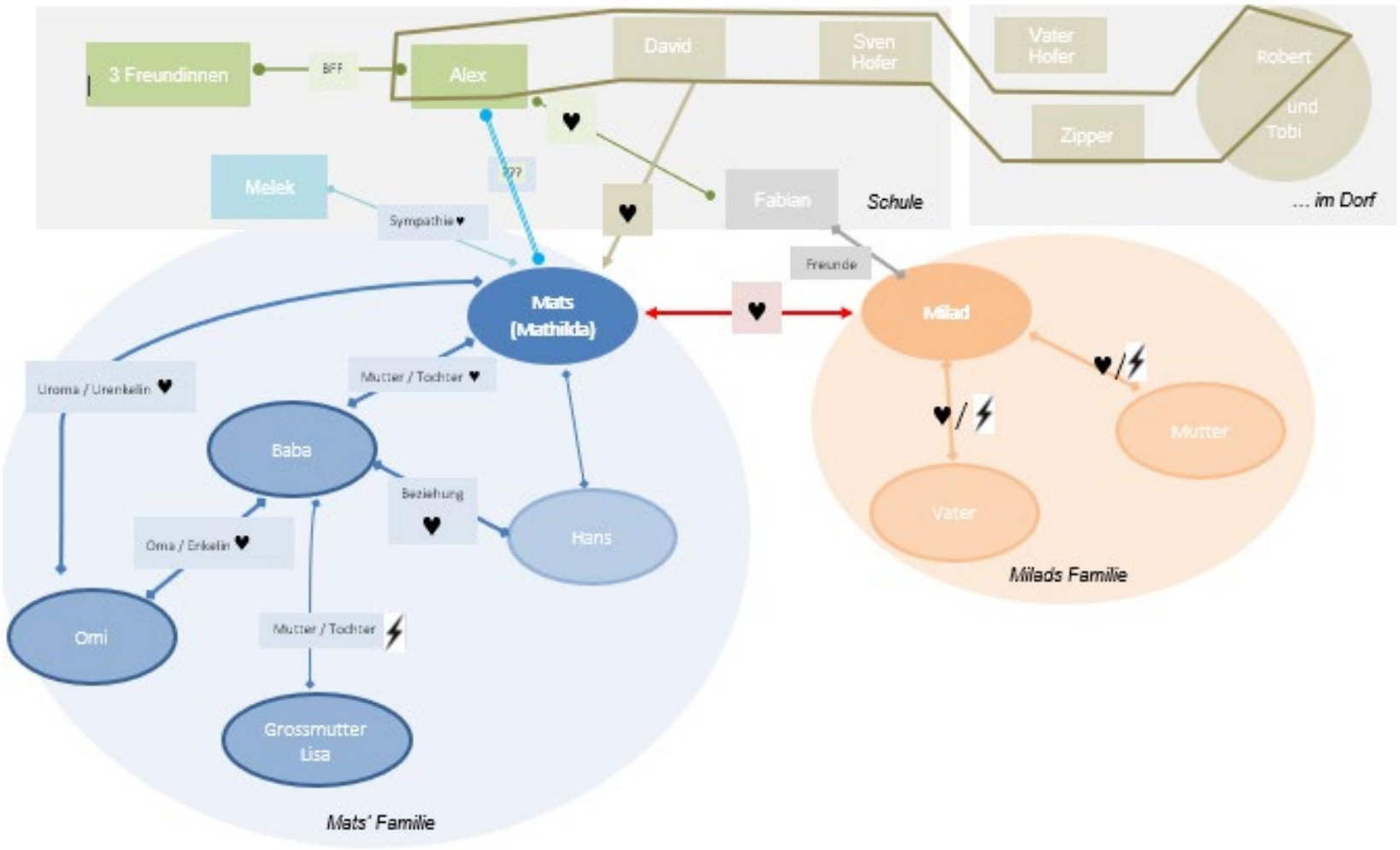
Erstelle eine Liste von Schauplätzen (z.B. Orte, Gebäude oder Bereiche), an denen die Geschichte spielt. Zeichne anschliessend eine Landkarte zu den Orten, an denen die Geschichte spielt.

- Haus von Mats und Baba
- Haus von Omi (direkt daneben)
- Bahnschranke
- Dicke Berta
- Eisdiele
- Optikergeschäft
- Schulgebäude (liegt auf dem Hügel, da eine steile Strasse von dort bergab führt)
- Schul-Aula
- Schulhof
- Burg mit Bergfried
- Feld, Wald und Wiesen
- Waldrand
- Autobahn mit Brückenpfeiler
- Sportheim mit Sportplatz
- Bach mit verwahrlostem Grundstück angrenzend; der Bach mündet in einen Fluss
- Fluss
- Asylunterkunft
- Ackerstrasse (mit KFZ-Werkstatt von Milads Eltern)
- Nachbardorf
- Wohnung der Opernsängerin
- Bahnhof
- Krankenhaus
- Polizeistation

Erstelle einen Zeitstrahl zur Handlung der Geschichte, indem du die Szenen an passender Stelle zum Zeitstrahl schreibst.



Figurenkonstellation



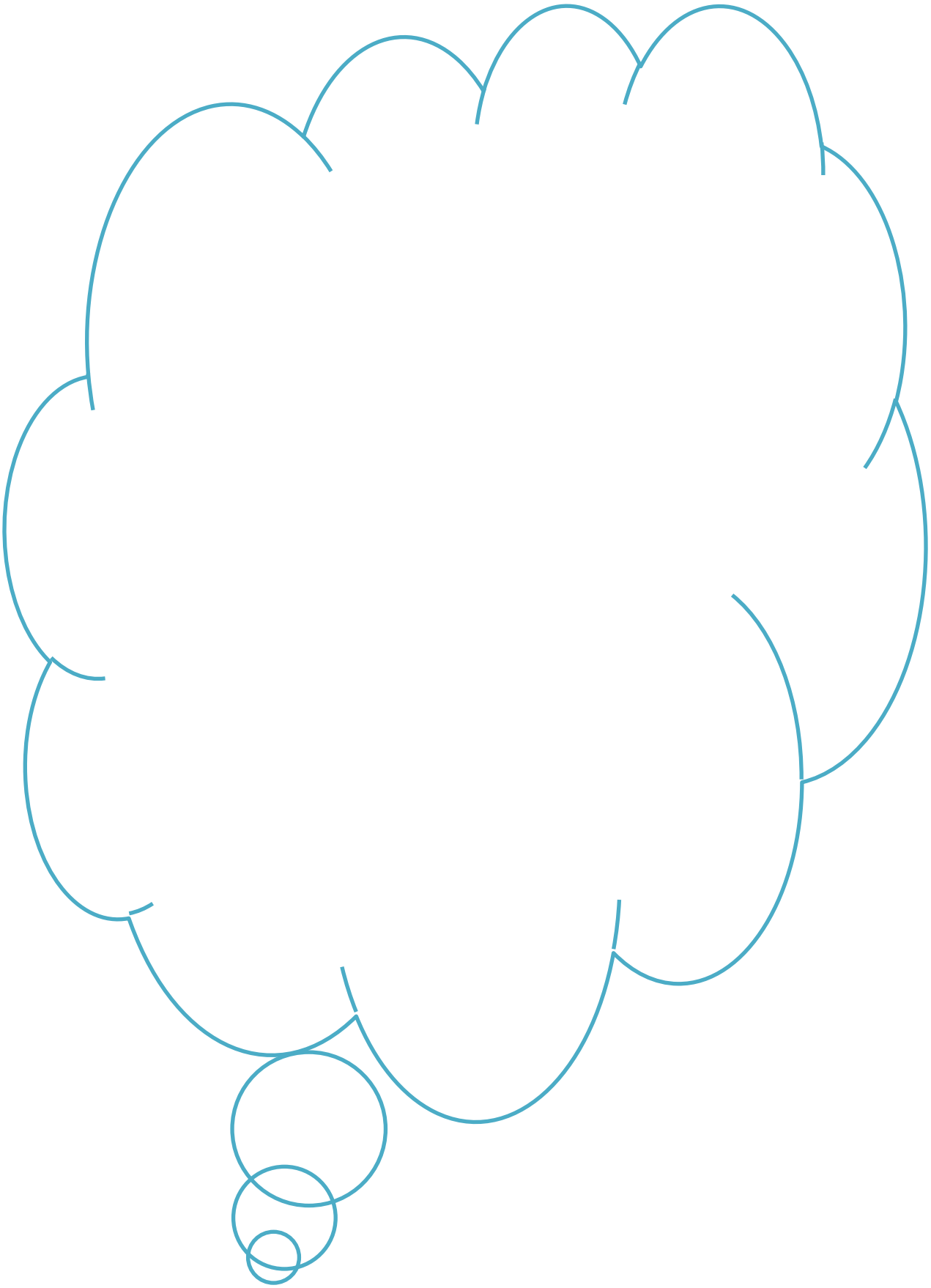
(Kommentar: In der schulischen Umgebung könnte Frau Brödermann und ggf. auch Frau Feldmeyer ergänzt werden.)

Eine Figurenkonstellation zeichnen

Zeichne auf, in welcher Beziehung die folgenden Figuren zueinander stehen.

- Jede Figur wird in einem Kreis oder Kästchen eingetragen. Von dort gehen Verbindungslinien zu den Figuren, mit denen die Figur in Verbindung steht (familiär, befreundet, verliebt, in Konflikt usw.).
- Du kannst dabei auch «einseitige Verbindungen» angeben, in dem der Pfeil nur in eine Richtung weist (z.B. Verliebtsein, das nicht erwidert wird).
- Verwende für Figuren, die aus demselben Bereich kommen (z.B. Familie, Schule) dieselbe Farbe.
- Trage mit Symbolen ein, in welcher Beziehung die Figuren zueinander stehen: Sind sie einander sympatisch? Lieben sie einander? Haben sie Konflikte miteinander?

Lies den Text bis S. 7 «und lief davon». Was denkt Mats in diesem Moment? Schreibe seine Gedanken in die Gedankenblase.



Stell dir vor, du drehst einen Film zu einem Kapitel, in welchem

- das Sportheim,
- das Haus von Omi oder
- das Haus von Mats und Baba

vorkommt.

Du zeichnest einen Entwurf dafür, wie die jeweiligen Räume aussehen sollen.

Stell' dir dafür vor, du gehst in eines der Gebäude. Zeichne, was du siehst: Wie ist das Gebäude aufgebaut, wo ist welches Zimmer, wo sind Türen, Fenster, Möbel… ? Skizziere den gewählten Raum. Orientiere dich dabei an den Angaben zu den Räumlichkeiten in der Geschichte.

Leseplanung

Leseplan

Wie viel willst du lesen?

- ☐ bis Seite ____
- ☐ den ganzen ersten Teil (S. ____)
- ☐ den ersten und zweiten Teil (S. ____)
- ☐ das ganze Buch

Was denkst du, wie viel Zeit brauchst du dafür?

_____

_____

Wie willst du lesen?

- ☐ Ich lese alleine.
- ☐ Ich mache eine Lesegruppe mit _____

_____

_____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift Lehrperson: _____

Quelle: https://web0.fhnw.ch/plattformen/zl/wp-content/uploads/2021/01/Leseplan-2.pdf

Leseprotokoll (für Tandems oder Gruppen)

Wie wir gelesen haben

- ☐ Wir lasen alle still für uns.
- ☐ _____las vor.
- ☐ Wir sind soweit gekommen, wie wir geplant haben.
- ☐ Wir sind bis Seite ____ gekommen.
- ☐ Wir sind unterschiedlich weit gekommen. Aber alle kennen die Geschichte mindestens bis Seite____.

Quelle: https://web0.fhnw.ch/plattformen/zl/wp-content/uploads/2016/10/Leseprotokoll-Gruppe-1.pdf

Einen Booktrailer drehen

Booktrailer sollen Aufmerksamkeit gewinnen, Neugierde wecken und in die Handlung eines Buches einführen – es handelt sich also um «Werbefilme» für ein Buch. Sie sollen KäuferInnen gewinnen.

In Kleingruppen-, Einzelarbeit oder im Klassenplenum erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler zuerst den Text. Gut ist, wenn bereits während dem Lesen Elemente notiert werden, die für den Booktrailer wichtig sein könnten (Charakteristika derFiguren, Atmosphäre, Gefühle…).

Anschliessend kann ein Storyboard für den Film erstellt werden. Beim Trailer handelt es sich um einen Werbefilm. Dieser fasst also nicht den ganzen Film zusammen, sondern möchte Interesse am Titel wecken.

Für das entstehende Video sollen verschiedene filmische Gestaltungsmittel verwendet werden; das Video wird auch geschnitten und mit Musik unterlegt.
Für diese Aufgabe sollen alle SuS das gesamte Buch kennen.
Als praktisch hat sich die Bildung von Arbeitsgruppen mit Aufgabenverteilung erwiesen. Dabei können einzelne SuS schwerpunktartig in den Bereichen tätig werden, die ihnen besonders liegen (zeichnerisch, im Umgang mit dem Schnitt-Programm, Ton-Bearbeitung usw.).
Die Bearbeitung kann z.B. gut über die iMovie-App erfolgen.

Quellen

- https://alf-hannover.de/sites/default/files/materialien/booktrailer_0.pdf; https://www.edumedia.lu/lesson/booktrailer-spannender-kann-lesen-nicht-sein/;
- https://filme-foerdern-sprache.org/2014/02/20/video-buchtrailer-erstellen/
- https://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/ideenpool-lesen/sekundarstufe/sekundarstufe2/methoden_konzepte_projekte/leseprojekte/lesefoerderung-buchtrailer